

Schulinternes Fachcurriculum Französisch, Klassenstufe 7

1. Lernjahr (vierstündig)

Grundlage: Fachanforderungen Französisch, Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein, 2015.

Lehrbuch À plus 1, Cornelsen-Verlag, 2020.

Themenbereich 1: Ich und die anderen, Themenbereich 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich, Themenbereich 3: Gesellschaftliches und kulturelles Leben

Themen/ Inhalte	Kommunikative Fertigkeiten/ sprachliche Mittel	Interkulturelle Kompetenz	Methodische Kompetenz	Möglichkeiten zur Differenzierung/ Leistungsüberprüfung
Angaben zur Person <i>Bienvenue à Paris!</i> (À plus 1: Vorkurs, Unité 1, Module 1)	<ul style="list-style-type: none"> sich und seinen Wohnort vorstellen Sprechen, Schreiben Besonderheiten der Aussprache kennenlernen best. und unbest. Artikel (Sg.+Pl.), <i>c'est</i> und <i>ce sont</i> , <i>il y a</i> , <i>être</i>	<ul style="list-style-type: none"> Sehenswürdigkeiten in Paris französische Produkte Klassenzählung in Frankreich und französische Adressen 	<ul style="list-style-type: none"> Strategien zum Hörverstehen kennenlernen Lernorganisation: die <i>Liste des mots</i> nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> sich vorstellen (Portfolio/ Plakat/Collage)
Familie <i>Ma famille</i> (Unité 2, Module 2)	<ul style="list-style-type: none"> seine Familie vorstellen Sprechen, Schreiben <i>avoir</i> , Possessivbegleiter Sg., Fragen mit <i>qui</i> und <i>est-ce que</i> , Imperativ	<ul style="list-style-type: none"> Orte, Regionen und Länder Frankreichs und der Frankophonie 	<ul style="list-style-type: none"> ein Online-Wörterbuch verwenden (ggf. frz. Sonderzeichen) Wortschatzarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> die Familie vorstellen, über Familienmitglieder, den Alltag und Haustiere sprechen
Wohnen und Hobbys <i>Ma chambre et moi</i> (Unité 3, Module 3) Diese Unité kann durch die Lektüre <i>Défi Selfie</i> ersetzt werden.	<ul style="list-style-type: none"> sein (Traum-) Zimmer vorstellen Sprechen Ortspräpositionen, <i>de</i> + Artikel, <i>pour</i> + Infinitiv, <i>faire du/ de la/ de l'/ des</i> , Angleichung der Adjektive, Verneinung <i>ne... pas</i> und <i>ne... plus</i> , <i>parce que</i> , Zahlen bis 60	<ul style="list-style-type: none"> Uhrzeiten im Sprachenvergleich 	<ul style="list-style-type: none"> Sprachmittlung: Informationen aus einem Blogbeitrag wiedergeben flüssig vorlesen 	<ul style="list-style-type: none"> die eigenen Hobbys und Vorlieben vorstellen (Portfolio/ Plakat/ Wandzeitung)

Schulalltag <i>Au collège</i> (Unité 4, Module 4)	<ul style="list-style-type: none"> • seine Schule vorstellen • Schreiben, Sprachmittlung <i>aller, à + Artikel, Frage mit Fragewort und est-ce que, Possessivbegleiter Pl., Mengenangaben (1), prendre</i>	<ul style="list-style-type: none"> • ein Collège kennenlernen • Schule in Frankreich und Deutschland vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachmittlung: die richtigen Informationen auswählen; Wörter umschreiben • einen Text selbständig korrigieren 	<ul style="list-style-type: none"> • die eigene Schule vorstellen (Portfolio/ Plakat)
---	---	--	---	--

Leistungsüberprüfung

Eine der vier Klassenarbeiten in Klassenstufe 7 wird durch eine Sprechprüfung (monologisches und dialogisches Sprechen) ersetzt. Der Fachlehrer/ die Fachlehrerin legt den Inhalt und den Termin fest.

Hilfsmittel, Materialien und Medien

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten mit dem Lehrwerk *À plus 1* (Cornelsen-Verlag). Außerdem verwenden sie als Begleitmaterialien das *Carnet d'activités* und das *grammatische Beiheft*, das von der Schule angeschafft wird. Geeignete Lektüren, die ab Ende des 1. Lernjahres einsetzbar sind, können gelesen werden. Zum Beispiel kann Unité 3 durch die Lektüre *Défi Selfie* ersetzt werden.

Fördern und Fordern

Die Förderung unserer Schülerinnen und Schülern im Französischunterricht hängt ab von ihrem Sprachniveau, ihren individuellen Stärken und Schwächen sowie ihrer Motivation.

1. Differenzierung und individuelle Förderung

- Leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler: Zusatzaufgaben, kreative Schreibaufgaben, ggf. Lektüren
- Leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler: visuelle Unterstützung (Bilder, Gesten), gezielte Wiederholungen, Lerntandems Peer-to-Peer, ggf. vereinfachte Texte
- gezielte Vorbereitung auf Klassenarbeiten durch Bereitstellung von Zusatzmaterialien aus den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung, Wortschatz, Schreiben und Grammatik

2. Aktives Sprechen

- Rollenspiele und Dialoge zu Alltagsthemen

- Partner- und Gruppenarbeit
- Native Speaker einbinden (FranceMobil, ggf. Fremdsprachenassistent oder -assistentin)

3. Einsatz authentischer Materialien

- Lieder und Musikvideos für Hörverstehen und Wortschatz
- Filme & Serien auf Französisch (mit Untertiteln)

4. Schriftliche Fähigkeiten fördern

- Kreatives Schreiben (z. B. Mini-Geschichten mit vorgegebenen Wörtern)

5. Regelmäßige Wiederholungen & Lernstrategien vermitteln

- Vokabeltraining mit Eselsbrücken und Mindmaps
- Selbstreflexion fördern

Weitere Möglichkeiten zur Differenzierung

- ggf. schulinterner Vorlesewettbewerb für Klassenstufe 7
- Vorbereitung auf evtl. spätere DELF-Prüfungen durch entsprechende Übungen im Buch, szenische Umsetzung von Lehrbuchtexten, kreatives Schreiben Lieder, Rollenspiele, Vokabelspiele, Singen, kleine Reime bzw. Gedichte (schreiben und auswendig lernen)
- Nutzung des Lernzentrums zur Binnendifferenzierung (Lern-Software, Übungsmaterial)

Überprüfung und Weiterentwicklung

Das Curriculum wird regelmäßig überprüft und angepasst.

Schulinternes Fachcurriculum Französisch, Klassenstufe 8

2. Lernjahr (vierstündig)

Grundlage: Fachanforderungen Französisch, Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein, 2015.

Lehrbuch À plus 1, Cornelsen-Verlag, 2020.

Lehrbuch À plus 2, Cornelsen-Verlag, 2021.

Themenbereich 1: Ich und die anderen, Themenbereich 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich, Themenbereich 3: Gesellschaftliches und kulturelles Leben

Themen / Inhalte	Kommunikative Fertigkeiten / sprachliche Mittel	Interkulturelle Kompetenz	Methodische Kompetenz	Möglichkeiten zur Differenzierung / Leistungsüberprüfung
Essgewohnheiten <i>Un pique-nique à Paris</i> (À plus 1: Unité 5, Module 5)	<ul style="list-style-type: none"> sagen, was man braucht Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren ein Einkaufsgespräch führen über Geburtstage sprechen Hör(seh-)verstehen <i>il faut</i> + Nomen, <i>pouvoir</i> und <i>vouloir</i> , Mengenangaben (2), Teilungsartikel, Zahlen bis 100/ 1000	<ul style="list-style-type: none"> ein Rezept verstehen Monatsnamen und Datumsangaben dt. und frz. Essgewohnheiten vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> Wortschatzarbeit Hör(seh-)verstehen: Hypothesen bilden und überprüfen einen Weg auf einem Plan nachvollziehen 	<ul style="list-style-type: none"> die eigenen Essgewohnheiten vorstellen (Portfolio/ Plakat)
Ferien <i>Une carte postale</i> (Module 6) Einsammeln der Bücher vor den Herbstferien	<ul style="list-style-type: none"> sagen, was man in den Ferien machen wird über das Wetter sprechen eine Postkarte schreiben Sprechen und Schreiben <i>futur composé</i>	<ul style="list-style-type: none"> Ferien in Deutschland und Frankreich 	<ul style="list-style-type: none"> Schreiben: gegebene Redemittel anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> eine Postkarte schreiben

Wohnen und Stadt <i>Bienvenue à Nantes</i> (À plus 2: Unité 1, Module 1)	<ul style="list-style-type: none"> • seinen Wohnort vorstellen • Fragen zu einer Stadt stellen und beantworten • einen Weg beschreiben • Schreiben, Lesen <p>Relativsätze mit <i>qui, où</i>; Adjektive (Stellung); Verben Typ <i>sortir</i>; Verben <i>-re</i>; <i>lire</i>; <i>venir</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • sich in einer Stadt orientieren und sie kennenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> • Französisch als Brückensprache nutzen • Suchanfragen formulieren 	<ul style="list-style-type: none"> • die eigene Stadt vorstellen (Portfolio/ Plakat)
Stadt und Hobbys <i>Aventures dans les Pays de la Loire</i> (Unité 2, Module 2)	<ul style="list-style-type: none"> • über Aktivitäten sprechen • über Vergangenes sprechen • einen Wochenendbericht schreiben • Lesen und Schreiben <p>p.c. mit <i>avoir</i> und <i>être</i>; unverbundene Personalpronomen; Komparativ und Superlativ der Adjektive</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Nantes und seine Umgebung kennenlernen • Persönlichkeiten aus Nantes kennenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> • ein Lernplakat erstellen • Wortschatzarbeit (Wortfeld) 	<ul style="list-style-type: none"> • ein Portrait einer Stadt erstellen (Portfolio/ Plakat)
Familie <i>Famille : les moments qui comptent</i> (Unité 3, Module 3)	<ul style="list-style-type: none"> • seine Meinung äußern • über Beziehungen sprechen • Dinge, Orte und Personen näher beschreiben • Hör(seh-)verstehen, Sprechen <p>Relativsatz mit <i>que</i>; direkte Objektpronomen; Adjektive auf <i>-if</i> und <i>-eux</i>; Verneinung mit <i>ne... rien</i> und <i>ne... jamais</i>; Demonstrativbegleiter; <i>mettre</i>; indirektes Objekt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Feste und Traditionen in Frankreich kennenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatzarbeit (maskuline und feminine Substantivendungen erkennen) • einen Vortrag halten (Sprechfächer) • Sprachmittlung: Informationen auswählen 	<ul style="list-style-type: none"> • einen Kommentar schreiben • ein Rollenspiel vorbereiten: Tonfall und Betonung bewusst einsetzen

Leistungsüberprüfung

Eine der vier Klassenarbeiten in Klassenstufe 8 wird durch eine Sprechprüfung (monologisches und dialogisches Sprechen) ersetzt. Der Fachlehrer/ die Fachlehrerin legt den Inhalt und den Termin fest.

Lektüre

Bis zum Ende von Klasse 10 muss eine Lektüre gelesen werden (auch bereits in Klasse 8 möglich).

Hilfsmittel, Materialien und Medien

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten mit den Lehrwerken *À plus 1 und 2* (Cornelsen-Verlag). Außerdem verwenden sie als Begleitmaterialien das *Carnet d'activités* und das *grammatische Beiheft*, das von der Schule angeschafft wird. Geeignete Lektüren können eingesetzt werden.

Fördern und Fordern

Die Förderung unserer Schülerinnen und Schülern im Französischunterricht hängt ab von ihrem Sprachniveau, ihren individuellen Stärken und Schwächen sowie ihrer Motivation.

1. Differenzierung und individuelle Förderung

- Leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler: Zusatzaufgaben, kreative Schreibaufgaben, ggf. Lektüren
- Leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler: visuelle Unterstützung (Bilder, Gesten), gezielte Wiederholungen, Lerntandems Peer-to-Peer, ggf. vereinfachte Texte
- gezielte Vorbereitung auf Klassenarbeiten durch Bereitstellung von Zusatzmaterialien aus den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung, Wortschatz, Schreiben und Grammatik

2. Aktives Sprechen

- Rollenspiele und Dialoge zu Alltagsthemen
- Partner- und Gruppenarbeit
- Native Speaker einbinden (FranceMobil, ggf. Fremdsprachenassistent oder -assistentin)

3. Einsatz authentischer Materialien

- Lieder und Musikvideos für Hörverstehen und Wortschatz
- Filme & Serien auf Französisch (mit Untertiteln)

4. Schriftliche Fähigkeiten fördern

- Kreatives Schreiben (z. B. Mini-Geschichten mit vorgegebenen Wörtern)

5. Regelmäßige Wiederholungen & Lernstrategien vermitteln

- Vokabeltraining mit Eselsbrücken und Mindmaps
- Selbstreflexion fördern

Weitere Möglichkeiten zur Differenzierung

- Vorbereitung auf evtl. spätere DELF-Prüfungen durch entsprechende Übungen im Buch, szenische Umsetzung von Lehrbuchtexten, kreatives Schreiben Lieder, Rollenspiele, Vokabelspiele, Singen, kleine Reime bzw. Gedichte (schreiben und auswendig lernen)

Überprüfung und Weiterentwicklung

Das Curriculum wird regelmäßig überprüft und angepasst.

Schulinternes Fachcurriculum Französisch, Klassenstufe 9

3. Lernjahr (vierstündig)

Grundlage: Fachanforderungen Französisch, Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein, 2015.

Lehrbuch À plus 2, Cornelsen-Verlag, 2021.

Lehrbuch A plus 3, Cornelsen Verlag, 2022.

Themenbereich 1: Ich und die anderen, Themenbereich 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich, Themenbereich 3: Gesellschaftliches und kulturelles Leben

Themen / Inhalte	Kommunikative Fertigkeiten / sprachliche Mittel	Interkulturelle Kompetenz	Methodische Kompetenz	Möglichkeiten zur Differenzierung/ Leistungsüberprüfung
Schule <i>Planète collège</i> (À plus 2: Unité 4, Module 4)	<ul style="list-style-type: none"> über Unterricht, Noten und das Lernen sprechen seine Meinung äußern, Ratschläge geben und über Schulstress sprechen Schreiben, Sprachmittlung indirekte Objektpronomen; <i>écrire</i> ; indirekte Rede und Frage; <i>dire</i> ; <i>devoir</i>	<ul style="list-style-type: none"> Schulalltag in Frankreich kennenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> Wortschatzarbeit (Wortnetz; Nachschlagehilfe im Buch nutzen) Sprachmittlung: kulturelle Unterschiede erklären 	<ul style="list-style-type: none"> den eigenen Standpunkt schriftlich erläutern einen inneren Monolog schreiben
Soziale Medien <i>Les stars qu'on like</i> (Unité 5, Module 5) Einsammeln der Bücher vor den Weihnachtsferien	<ul style="list-style-type: none"> über digitale Medien und deren Nutzung sprechen über Stars der sozialen Medien und deren Aktivitäten sprechen Hörverstehen, Sprechen Adjektive auf <i>-al</i> ; <i>voir</i> ; Verben Typ <i>finir</i> ; Begleiter <i>tout</i> ; Adjektive <i>beau, nouveau, vieux</i>	<ul style="list-style-type: none"> französische Stars kennenlernen englische Lehnwörter im Französischen aussprechen 	<ul style="list-style-type: none"> Hörverstehen (Detailinformationen verstehen) eine (digitale) Präsentation erstellen Sprachmittlung: Wörter umschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> einen Star vorstellen (Kurzvortrag, digitale Präsentation)

<p>Frankreich und die Francophonie</p> <p><i>Voisins francophones d'Europe</i></p> <p>(À plus 3: Unité 1)</p>	<p>a) Francophonie</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Vortrag über ein frankophones Land Europas erstellen • Informationen erfragen und weitergeben • être/ aller à/en + Land <p>b) Tagesablauf</p> <ul style="list-style-type: none"> • seinen Tagesablauf beschreiben • seinen Wohnort vorstellen • reflexive Verben • Verben auf -ir <p>c) ein Fest vorstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Fest vorstellen • Pronomen y • passé composé der reflexiven Verben 	<ul style="list-style-type: none"> • Frankophone Länder kennenlernen • Feste in Frankreich kennenlernen (<i>Le Festival de Cannes, La Galerie des Machines / Nantes</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz reaktivieren und systematisieren • einen Vortrag gliedern 	<ul style="list-style-type: none"> • ein frankophones Land präsentieren (Plakat, Vortrag, Powerpoint, E-Book) • ein Fest in Frankreich präsentieren (Plakat, Vortrag, Powerpoint, E-Book)
<p>Frankreich und die Frankophonie</p> <p><i>Paca : une région, plusieurs visages</i></p> <p>(Unité 2)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ein Bild beschreiben • aus der Vergangenheit berichten • einen Bericht lesen und verstehen <p><i>passé composé, imparfait; Verneinung mit ne...personne</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • eine Landschaft beschreiben (die Region <i>Provence-Alpes-Côte d'Azur</i>) • Sehenswürdigkeiten vorstellen • digitale Plattformen zum Teilen und Bewerten von Texten nutzen • schreiben in Online-Pads 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz reaktivieren und systematisieren • unbekannte Wörter über Wortfamilien erschließen • Sprachenvergleich: Zeitengebrauch in der Vergangenheit 	<ul style="list-style-type: none"> • einen Lebenslauf / ein Bewerbungsschreiben verfassen

Schule und Ausbildung <i>Vive les échanges franco-allemands !</i> (Unité 3)	<ul style="list-style-type: none"> • über Klischees und Missverständnisse sprechen • Lebensweisen vergleichen • Gefühle ausdrücken • Handlungsweisen und Gewohnheiten beschreiben • Adverbien auf <i>-ment</i>, indirekte Frage mit Fragewort, Verb <i>savoir</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • eigene Werte und Einstellungen überprüfen • Vorbereitung auf interkulturelle Begegnungssituationen • deutsch-französische Institutionen kennenlernen (DFJW, Austauschprogramm) 	<ul style="list-style-type: none"> • Themenwortschatz Austausch reaktivieren • Sprachmittlung: • ein Gespräch aufrechterhalten u. nachfragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Videoproduktion über deutsch-französische Missverständnisse und diese ausräumen • E-Book mit Redemitteln für eine Austauschsituation erstellen (bookcreator) • mündliche Prüfung zum Thema Austausch • Simulation globale als Portfolio
---	--	--	---	--

Leistungsüberprüfung

Pro Halbjahr müssen in Klassenstufe 9 zwei Klassenarbeiten geschrieben werden. Eine dieser vier Klassenarbeiten wird durch eine Sprechprüfung (monologisches und dialogisches Sprechen) ersetzt. Der Fachlehrer/ die Fachlehrerin legt den Inhalt und den Termin fest.

Lektüre

Bis zum Ende von Klasse 10 muss eine Lektüre gelesen werden (auch bereits in Klasse 8 möglich).

Hilfsmittel, Materialien und Medien

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten mit den Lehrwerken *À plus 2 und 3* (Cornelsen-Verlag). Das *grammatische Beiheft* wird von der Schule gestellt, die Anschaffung des *Carnet d'activités* ist nicht verpflichtend.

Folgende Lektüren können als Ersatz für *Unités* eingesetzt werden: *JTM- Ich dich auch* (Klett, anstelle von Unité 3) , *Babyfaces* (Klett, anstelle von Unité 5). Andere geeignete Lektüren können auch als Theaterstück eingesetzt werden, z. B: *Smartphonia* (Cornelsen), *Drame au collège* (Klett), weitere mögliche Lektüren:

<https://www.cornelsen.de/empfehlungen/lektueren/franzoesisch/sprachniveaustufen/a2>, <https://www.klett-sprachen.de/lektueren/franzoesisch/a2-3-lernjahr/c-442>

Fördern und Fordern

Die Förderung unserer Schülerinnen und Schülern im Französischunterricht hängt ab von ihrem Sprachniveau, ihren individuellen Stärken und Schwächen sowie ihrer Motivation.

1. Differenzierung und individuelle Förderung

- Leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler: Zusatzaufgaben, kreative Schreibaufgaben, ggf. Lektüren
- Leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler: visuelle Unterstützung (Bilder, Gesten), gezielte Wiederholungen, Lerntandems Peer-to-Peer, ggf. vereinfachte Texte
- gezielte Vorbereitung auf Klassenarbeiten durch Bereitstellung von Zusatzmaterialien aus den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung, Wortschatz, Schreiben und Grammatik

2. Aktives Sprechen

- Rollenspiele und Dialoge zu Alltagsthemen
- Partner- und Gruppenarbeit
- Native Speaker einbinden (FranceMobil, ggf. Fremdsprachenassistent oder -assistentin)

3. Einsatz authentischer Materialien

- Lieder und Musikvideos für Hörverstehen und Wortschatz
- Filme & Serien auf Französisch (mit Untertiteln)

4. Schriftliche Fähigkeiten fördern

- Kreatives Schreiben (z. B. Mini-Geschichten mit vorgegebenen Wörtern)

5. Regelmäßige Wiederholungen & Lernstrategien vermitteln

- Vokabeltraining mit Eselsbrücken und Mindmaps
- Selbstreflexion fördern

Weitere Möglichkeiten zur Differenzierung

Vorbereitung auf DELF A2-Prüfung, Rollenspiele, Besuch der *cinéfête*

Umgang mit den Modulen im Lehrwerk

Aus zeitlichen Gründen ist es kaum machbar, ein oder mehrere Module im Unterricht zu behandeln. Daher sind diese nicht verpflichtend.

Überprüfung und Weiterentwicklung

Das Curriculum wird regelmäßig überprüft und angepasst.

Schulinternes Fachcurriculum Französisch, Klassenstufe 10

4. Lernjahr (dreistündig)

Grundlage: Fachanforderungen Französisch, Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein,
Lehrbuch A plus 3, Cornelsen Verlag, 2022.
Lehrbuch A plus 4, Cornelsen Verlag, 2022.

Themenbereich 1: Ich und die anderen, Themenbereich 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich, Themenbereich 3: Gesellschaftliches und kulturelles Leben

Themen / Inhalte	Kommunikative Fertigkeiten / sprachliche Mittel	Interkulturelle Kompetenz	Methodische Kompetenz	Möglichkeiten zur Differenzierung/ Leistungsüberprüfung
Frankreich und die Francophonie <i>Bienvenue au Québec !</i> (À plus 3: Unité 4)	<ul style="list-style-type: none"> sagen, aus welchem Land man kommt (<i>venir/être de + Ländernamen</i>) <i>Verb vivre</i> Vergleiche: Komparativ und Superlativ der Adverbien	<ul style="list-style-type: none"> Québec: Geographie, Natur und Kultur, kennenlernen Aussprache im français québécois 	<ul style="list-style-type: none"> Themenwortschatz Geografie 	<ul style="list-style-type: none"> Präsentation: Reiseetappen im Québec planen („Themenreise“)
Angaben zur Person <i>Vivre sa vie, vivre ensemble</i> (Unité 5) Einsammeln der Bücher vor den Weihnachtsferien	<ul style="list-style-type: none"> Wünsche, Willen, Notwendigkeiten ausdrücken (<i>subjonctif</i>) Gefühle ausdrücken und etwas bewerten über Filme sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> einen authentischen Kurzfilm verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> Themenwortschatz: Diskussion Themenwortschatz: über Filme sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> eine Diskussion führen

Themen / Inhalte	Kommunikative Fertigkeiten / sprachliche Mittel	Wortschatz		Möglichkeiten zur Differenzierung/ Leistungsüberprüfung
A plus 4: Unité 1: Projets de métiers, projets de vie	<ul style="list-style-type: none"> über Berufe sprechen <ul style="list-style-type: none"> ein Bewerbungsgespräch führen sein Interesse darstellen und begründen über seine Wünsche sprechen Informationen erfragen und weitergeben fakultativ: <i>LA BO de ma vie</i> (sich in einem Kurzvideo vorstellen) <i>Conditionnel présent</i> realer und irrealer Bedingungssatz 	<ul style="list-style-type: none"> Themenwortschatz Berufsleben 		<ul style="list-style-type: none"> einen Lebenslauf / ein Bewerbungsschreiben verfassen ein Bewerbungsgespräch als mündliche Prüfung
Unité 2 : Société et modes de vie	<ul style="list-style-type: none"> über Werbung sprechen über seinen Wohnort und Lebensumstände sprechen Relativsatz mit <i>ce qui/ce que</i> Verneinung <i>personne ne, rien ne</i> Fragen mit <i>Qu'est-ce qui/que, qui est-ce qui</i> Pronomen <i>en</i> Verben <i>rire, croire, se plaindre</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Themenwortschatz Gefühle Themenwortschatz Wohnort 		
Unité 3 : Visages du Maroc	<ul style="list-style-type: none"> fakultativ Marokko ein Land vorstellen <i>Futur simple</i> Verb <i>boire</i> <i>Plus-que-parfait</i> <i>Avant de + Infinitiv</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Themenwortschatz Politik, Geografie, Gesellschaft 		

Umgang mit den Modulen im Lehrwerk

Aus zeitlichen Gründen ist es kaum machbar, ein oder mehrere Module im Unterricht zu behandeln. Daher sind diese nicht verpflichtend.

Leistungsüberprüfung

In Klassenstufe 10 wird im ersten Halbjahr eine Klassenarbeit geschrieben, im zweiten Halbjahr werden zwei Klassenarbeiten geschrieben. Im zweiten Halbjahr wird eine Klassenarbeit durch eine Sprechprüfung (monologisches und dialogisches Sprechen) ersetzt. Der Fachlehrer/ die Fachlehrerin legt den Inhalt und den Termin fest.

Lektüre

Bis zum Ende von Klasse 10 muss eine Lektüre gelesen werden (auch bereits in Klasse 8 oder 9 möglich).

Mögliche Lektüren:

- „Un si terrible secret“ oder „Un sac de billes“ (auch in Zusammenhang mit der Verfilmung) – letztere Lektüre könnte für schwächere Lerngruppen zu schwierig sein, daher vereinfachte Versionen nutzen
- Catherine Grabowski Smartphonia (Unterrichtsmaterial vorhanden und mündliche Prüfung zum Thema Smartphones/Medien möglich)
- Marie Desplin: „Babyfaces“

Hilfsmittel, Materialien und Medien

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten mit den Lehrwerken *A plus 3 und 4* (Cornelsen Verlag). Das *grammatische Beiheft* wird von der Schule gestellt, die Anschaffung des *Carnet d'activités* ist nicht verpflichtend.

Fördern und Fordern

Die Förderung unserer Schülerinnen und Schülern im Französischunterricht hängt ab von ihrem Sprachniveau, ihren individuellen Stärken und Schwächen sowie ihrer Motivation.

1. Differenzierung und individuelle Förderung

- Leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler: Zusatzaufgaben, kreative Schreibaufgaben, ggf. Lektüren
- Leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler: visuelle Unterstützung (Bilder, Gesten), gezielte Wiederholungen, Lerntandems Peer-to-Peer, ggf. vereinfachte Texte

- gezielte Vorbereitung auf Klassenarbeiten durch Bereitstellung von Zusatzmaterialien aus den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung, Wortschatz, Schreiben und Grammatik

2. Aktives Sprechen

- Rollenspiele und Dialoge zu Alltagsthemen
- Partner- und Gruppenarbeit
- Native Speaker einbinden (FranceMobil, ggf. Fremdsprachenassistent oder -assistentin)

3. Einsatz authentischer Materialien

- Lieder und Musikvideos für Hörverstehen und Wortschatz
- Filme & Serien auf Französisch (mit Untertiteln)

4. Schriftliche Fähigkeiten fördern

- Kreatives Schreiben (z. B. Mini-Geschichten mit vorgegebenen Wörtern)

5. Regelmäßige Wiederholungen & Lernstrategien vermitteln

- Vokabeltraining mit Eselsbrücken und Mindmaps
- Selbstreflexion fördern

Überprüfung und Weiterentwicklung

Das Curriculum wird regelmäßig überprüft und angepasst.